

Erfolgreichster Einzelspieler beim SAV Torgelow war **Florian Schmekel**.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



Das erfolgreiche U14-Team des SAV Torgelow mit Florian Schmekel, Alex Bollnow, Alexander Kasel und Felix Trömer sowie Turnierleiter Daniel Wanzek (von links)

TORGELOW. Die U14-Mannschaft des SAV Torgelow hat bei der Norddeutschen Vereinsmeisterschaft im Schach in Magdeburg für einen weiteren Höhepunkt in der neuen Saison gesorgt. Mit einem sechsten Platz kehrte die Mannschaft heim und verpasste nur um einen Platz die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

In den ersten sechs von sieben Runden entschied die Mannschaft drei Vergleiche gegen

Schwerin, Stendal und Kiel für sich. Niederlagen gegen Hagen, Aurich und Halle verhinderten den Sprung in die vordere Turnierhälfte. Mit sechs Mannschaftspunkten und Platz zehn gingen die Torgelower Jungen gegen den Gastgeber Aufbau Elbe Magdeburg in das letzte Turnierspiel. Felix Trömer brachte das SAV Team in Führung, während Alexander Kasel seine Partie aufgeben musste. Am Spitzenbrett konnte Florian Schmekel ein Unentschieden halten. Dagegen verbesserte Alex Bollnow Zug um Zug seine Position. Nach fast vier Stunden Spieldauer sorgte er für den Matchpunkt. Am Ende reichte die Torgelower Punktausbeute für den sechsten Platz hinter den Favoritenteams aus Lübeck, Hagen, Halle, Berlin und Bremen. Erfolgreichste Einzelspieler beim SAV Torgelow waren Florian Schmekel mit fünf Punkten und Felix Trömer mit 4,5 Punkten.